

Abteilung/FB**Controlling****Datum****04.06.2013****Status****öffentlich****Az:** Niederschlagswasser KLR 2011/2012/Nachkalkulation**Beratungsfolge:**

Bau- und Umweltausschuss

Sitzungsdatum:

12.06.2013

zur Kenntnisnahme

**Betriebsabrechnung 2011 und 2012 zentrale
Niederschlagswasserbeseitigung/Nachkalkulation**

Abstimmungsergebnis

☐ Ja☐ Nein☐ Enthaltung**Bericht:**

Im Zuge einer möglichen Übertragung des Abwassernetzes wurden auch die Betriebsabrechnungen der zentralen Niederschlagswasserbeseitigung geprüft. Diese Prüfung ergibt, dass die Abrechnungen der Jahre 2010 bis 2012 bzgl. der Berechnungsmethoden richtig sind. Da die Eröffnungsbilanz 2010 noch nicht endgültig ist, ergeben sich für die Jahre 2010 und 2011 noch Änderungen.

Das betriebswirtschaftliche Gesamtergebnis verändert sich somit gegenüber der SV-Nr. 11//0273 wie folgt (sh. dazu Anlage 1):

Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis	SV-Nr. 11//00273	Nachkalkulation	Differenz
2010	-145.796,57 €	-150.317,47 €	4.520,90 €
2011	-147.729,75 €	-144.823,17 €	-2.906,58 €

Die Ergebnisse 2012 wurde nach § 5 NKAG ermittelt.

...

SachbearbeiterIn		FachbereichsleiterIn:	Bürgermeister:
Haushaltsstelle: bisherige SV:	☐ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Jugendbeteiligung erfolgt		UVP ☐ keine Bedenken ☐ Bedenken ☐ entfällt

B. Kurzdarstellung des Betriebsergebnisse 2011 und 2012

1. Kapazität und Auslastung

Kapazität und Auslastung	2010 - Ergebnis	2011 - Ergebnis	2012 - Ergebnis
angeschlossene Grundstücke	3.059	3.081	3.111
anschlussfähige, aber nicht angeschlossene Grundstücke	4.662	4.662	4.655
gesamt anschlussfähige Grundstücke	7.721	7.743	7.766
Anschlussgrad nach Anzahl der Grundstücke	39,62%	39,79%	40,06%
bebaute/befestigte Fläche der angeschlossenen Grundstücke	908.596	816.389	840.912
anschlussfähige, aber nicht angeschlossene Grundstücke - Schätzung-	1.645.931	1.496.554	1.519.493
bebaute/befestigte Fläche der angeschlossenen Grundstücke - Schätzung-	2.554.527	2.312.943	2.360.405

Die Schätzung der Fläche der bebauten/befestigten anschlussfähigen, aber nicht angeschlossenen Grundstücke erfolgt nach den vom Fachbereich Bauen überarbeiteten aktuellen Feststellungen.

Da die bebaute/befestigte Fläche der anschlussfähigen Grundstücke auch Gebührenmaßstab ist, wird bei den folgenden Berechnungen auch nur auf diese Größenordnung Bezug genommen.

2. Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis

Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis	2010 - Ergebnis	2011 - Ergebnis	2012 - Ergebnis
Umsatzerlöse Benutzungsgebühren	95.771,60	96.737,73	99.376,62
sonstige Erlöse und Einnahmen	31.802,44	32.330,00	32.575,40
Ergebnis Gesamteinnahmen	127.574,04	129.067,73	131.952,02
Ergebnis Kostenstellenrechnung	549.872,10	541.798,46	547.227,81
Ergebnis - Überschuss (+)/ Zuschuss (-) strukturell gesamt	-422.298,06	-412.730,73	-415.275,79
abzgl. Anteil Straßenentwässerung	271.980,59	267.907,56	270.519,11
Ergebnis - Überschuss (+)/ Zuschuss (-) Anteil Grundstücksentwässerung strukturell	-150.317,48	-144.823,18	-144.756,68

...

3. Kostenträgerrechnung Grundstücksentwässerung

Grundstücksentwässerung	2010 - Ergebnis	2011 - Ergebnis	2012 - Ergebnis
Ergebnis Kostenstellenrechnung	549.872,10	541.798,46	547.227,81
abzgl. Anteil Straßenentwässerung	271.980,59	267.907,56	270.519,11
Umlagefähiger Aufwand	-277.891,52	-273.890,91	-276.708,70
bebaute/befestigte Fläche der anschlussfähigen Grundstücke - Schätzung-	2.554.527,00	2.312.943,21	2.360.405,36
Anteil pro m² bebaute/befestigte Fläche	-0,11	-0,12	-0,12
Erhobenen Gebühr	0,12	0,12	0,12
Überschuss (+) / Zuschuss (-)	0,01	0,00	0,00

C. Erläuterung der Betriebsergebnisse

1. Ausgaben:

1.1 Personal- und Sachaufwand:

Personal- und Sachaufwand	2010 - Ergebnis	2011 - Ergebnis	2012 - Ergebnis
Personalaufwand	121.788,49	116.961,18	117.481,13
Sachaufwand	68.283,75	85.995,58	96.261,40
Gesamt	190.072,24	202.956,76	213.742,53

Personalaufwand:

In 2011 ist der Personalaufwand gegenüber 2010 um 4,8 T€ gesunken. Grund hierfür ist die Verringerung des Personalanteils im Bereich der allgemeinen Verwaltung und der betriebswirtschaftlichen Auswertungen.

Der Personalaufwand ist in 2012 gegenüber 2011 nahezu gleich geblieben.

Sachaufwand:

Der Sachaufwand ist in 2011 gegenüber 2010 um rund 17,7 T€ gestiegen. Dies ist hauptsächlich auf folgende Positionen zurückzuführen:

- Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	- 12,1 T€
- Unterhaltung d. sonstigen unbeweglichen Vermögens	+ 28,4 T€
- sonstige	+ 1,4 T€

Der Grund für die gestiegenen Aufwendungen sind erhöhte Unterhaltungsarbeiten am Kanalnetz und Kamerabefahrung.

...

Der Sachaufwand ist in 2012 gegenüber 2011 um rund 10,3 T€ gestiegen. Dies ist hauptsächlich auf folgende Positionen zurückzuführen:

- Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	- 11,9 T€
- sonstige	+ 1,6 T€

Der Grund für die gestiegenen Aufwendungen sind erhöhte Unterhaltungsarbeiten am Kanalnetz und Kamerabefahrung.

1.2 Abschreibungen und kalkulatorische Verzinsung:

Abschreibungen und kalkulatorische Verzinsung	2010 - Ergebnis	2011 - Ergebnis	2012 - Ergebnis
Abschreibung	168.074,44	168.318,00	168.308,00
Verzinsung	191.725,42	170.523,70	165.177,28
Gesamt	359.799,86	338.841,70	333.485,28

2 Erträge

Umsatzerlöse und sonstige Einnahmen:

Umsatzerlöse und sonstige Erlöse und Einnahmen	2010 - Ergebnis	2011 - Ergebnis	2012 - Ergebnis
Umsatzerlöse Benutzungsgebühren	95.771,60	96.737,73	99.376,62
sonstige Einnahmen und Erlöse	31.802,44	32.330,00	32.575,40
Gesamt	127.574,04	129.067,73	131.952,02

In 2012 sind die Umsatzerlöse und sonstigen Erlöse und Einnahmen gegenüber 2011 nahezu auf gleichem Niveau geblieben.

3. Gesamtergebnis:

Die Umsatzerlöse bei den Benutzungsentgelten sind im Vergleich 2012 zu 2011 nicht wesentlich gestiegen. Der Zuschuss für den Bereich Grundstücksentwässerung beträgt 144,8 T€ in 2011 und 2012. Der Gebührensatz von 0,12 €/m² für die angeschlossenen Flächen ist für den Kostenteil in 2011 und 2012 deckend.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1 zur SV-Nr. 11-0695